

Presseinformation

Wettbewerbsvorteil verschafft

Technische Sauberkeit: Waasner setzt auf Qualität aus Horb / Gläser liefert 500. Anlage nach Forchheim

Horb / Forchheim (k-w). Zu einem entscheidenden Qualitätsmerkmal für die Industrieproduktion hat sich innerhalb weniger Jahre die Technische Sauberkeit entwickelt. Jetzt hat das CleanTec-Team der Gläser Gruppe die 500. Anlage beim namhaften Automobilzulieferer Waasner in Betrieb genommen.

Damit unterstreicht die Horber Unternehmensgruppe erneut ihre Marktführerschaft in dem noch jungen Aufgabenfeld. Der Forchheimer Kunde gilt mit knapp 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter seit über 70 Jahren als verlässlicher Partner für die unterschiedlichsten Branchen. „Vor allem die Anforderungen der Automotive-Kunden steigen stetig an“, nennt Werksleiter Simon Waasner den wichtigsten Grund für die Neuanschaffung, „Technische Sauberkeit ist mittlerweile sowohl bei Produktwechsellern als auch bei laufenden Projekten unverzichtbar geworden. Zugleich verschafft sie uns deutliche Wettbewerbsvorteile.“

Mit dem Kauf einer eigenen Anlage könne Waasner noch schneller auf die Anforderungen am Markt reagieren. Mit ihr könnten nun eigene Versuchsreihen direkt in der Produktion starten. Auf Gläser sei man aufgrund einer Kundenempfehlung aufmerksam geworden. „Letztendlich überzeugt haben uns allerdings nicht allein die Referenzen der Horber Unternehmensgruppe, sondern vor allem Beratung, Aufbau und die Bedienerfreundlichkeit der Anlagen.“

Waasner produziert Bleche und Pakete für Transformatoren und Elektromotoren. Außerdem liefert das Unternehmen diverse Bauteile an die Automobilindustrie, die unter anderem in Pumpenantrieben, Verstell- oder Antriebsmotoren eingesetzt werden. Neben der Herstellung dieser Teile konstruiert und fertigt Waasner die hierfür notwendigen Mess- und Prüfstationen sowie die Werkzeuge zum größten Teil selbst.

Auf Technische Sauberkeit geprüft wird die Produktpalette nun mit einer Gläser-Anlage vom Typ ACM18. Sie steht auf Rollen, was dem Anwender höchste Mobilität verleiht. „Außerdem zeichnet sie sich durch ihre geringe Aufstellfläche aus“, betont Simon Waasner, den auch das Sicherheitskonzept für den Anwender beeindruckt hat. Mit der neuen Anlage könne das Unternehmen die Anforderungen der Kunden noch effizienter überwachen. Und sie versetze Waasner in die Lage, der weiteren Entwicklung rund um die Technische Sauberkeit auf breiter Basis gerecht zu werden. Das gelte sowohl für bestehende als auch für neue Projekte.

Dabei blickt man in Forchheim vorausschauend in die nahe Zukunft. Denn wenngleich einige Branchen das Thema noch nicht direkt auf dem Schirm hätten, so deuteten Gespräche mit der Industrie doch darauf hin, dass die Technische Sauberkeit zunehmend in den Fokus rücke. Das gelte zum Beispiel bereits für den Maschinen- und Anlagenbau.

Gläser ist das einzige Unternehmen, welches das komplette Spektrum rund um die Technische Sauberkeit abdeckt, von der Beratung über die Konstruktion und den Bau von eigenen Extraktionskabinetten bis hin zum Handel mit Laborzubehör. Zur Gläser-Gruppe gehören am Horber Standort das Stammhaus in Bildechingen mit Verwaltung, Vertrieb und zertifiziertem Labor für Technische Sauberkeit sowie die Hydraulik-Produktion im Werk 2 im Industriegebiet. Außerdem ist das Familienunternehmen mit Tochterfirmen in den USA, China und Mexiko vertreten.

Weitere Infos zur Gläser GmbH im Internet: www.glaeser-group.com

Abdruck honorarfrei – 3.285 Anschläge



Technische Sauberkeit ist zu einem wichtigen Kriterium in der Produktion bei Waasner geworden. Deshalb wurde die 500. Prüfanlage von Gläser jetzt in Forchheim in Betrieb genommen.

Foto: Gläser
Abdruck honorarfrei

ÜBER DIE GLÄSER GROUP

Das Unternehmen Gläser mit Hauptsitz in Horb setzt auf zwei Standbeine: **Gläser Hydraulik** und **Gläser CleanTec**.

Im Bereich **CleanTec** bietet Gläser als führender Spezialist in allen Bereichen der Technischen Sauberkeit Lösungen an. Die Experten optimieren Montage- und Produktionsprozesse entsprechend den Richtlinien der Technischen Sauberkeit nach VDA 19 und ISO 16232. Das Leistungsangebot erstreckt sich dabei von der Beratung über Bauteil-Analysen im Reinraum des akkreditierten Prüflabors bis hin zu kompletten Prüfanlagen aus eigener Fertigung. Gläser CleanTec ist als Dienstleister und Anlagenbauer zugleich auch international stark vertreten. Mit den Tochtergesellschaften Glaeser Inc. in den USA, Glaeser Nanjing in China und Glaeser S. de R.L. de C.V. in Mexico



bietet die Gläser Group ihren internationalen Kunden alle Services rund um die Technische Sauberkeit in bewährter deutscher Qualität.

Gläser **Hydraulik** ist das zweite Standbein der Gläser GmbH. Seit über vier Jahrzehnten liegt der Fokus auf den Kompetenzen der Konstruktion und Fertigung von hydraulischen Steuerblöcken.

Weitere Informationen im Internet: www.glaeser-group.com

ÜBER DIE GEBR. WAASNER GMBH

WAASNER in Forchheim zählt weltweit zu den kompetentesten Stanzunternehmen für die Automobil- und Elektroindustrie. Die Produktschwerpunkte liegen auf der Entwicklung und Produktion von Kernblechen aus Elektroband für Transformatoren und Elektromotoren. Kunden sind global tätige Unternehmen der Elektroindustrie, Automobilhersteller und -zulieferer, sowie mittelständische Unternehmen. WAASNER ist ein Pionier der Elektromobilität. Durch die Weiterentwicklung hoch präziser, materialschonender Stanzpaketierverfahren im eigenen Werkzeugbau können komplexe Stanzpakete in höchster Qualität gefertigt werden. Mess- und Prüfstrategien werden durch den eigenen Anlagenbau in den Fertigungsprozess integriert. Für ständige Innovationen sorgen gemeinsame Neuentwicklungen mit Kunden, die den gesamten Entwicklungsprozess – von ersten Prototypen bis zur erfolgreichen Industrialisierung in der Großserie – umfassen. Herzstück der Produktion von Motorenteilen bei WAASNER ist der effiziente, moderne Maschinenpark im neu aufgebauten, hoch integrierten Stanzwerk mit optimiertem Wertstrom.

Weitere Informationen im Internet: www.waasner.de.